

Der 8. Dezember hat im Laufe der Geschichte zahlreiche bedeutende Ereignisse hervorgebracht, sowohl in Frankreich als auch weltweit. Werfen wir einen Blick auf einige dieser markanten Geschehnisse.

Weltweite Ereignisse

- 1854: Verkündung des Dogmas der Unbefleckten Empfängnis Papst Pius IX. proklamierte in seiner Apostolischen Konstitution Ineffabilis Deus das Dogma der Unbefleckten Empfängnis. Dieses besagt, dass die Jungfrau Maria von der Erbsünde unbefleckt empfangen wurde. Diese Verkündung hatte tiefgreifende Auswirkungen auf die katholische Theologie und das Marienbild.
- 1914: Seegefecht bei den Falklandinseln Während des Ersten Weltkriegs traf das deutsche Ostasiengeschwader unter Vizeadmiral Maximilian Graf von Spee auf die britische Royal Navy. In der Schlacht wurden die deutschen Schiffe nahezu vollständig vernichtet, was die britische Seeherrschaft im Südatlantik festigte.
- 1980: Ermordung von John Lennon Der ehemalige Beatle John Lennon wurde vor seinem Wohnsitz in New York City von Mark David Chapman erschossen. Sein Tod löste weltweit Trauer und Bestürzung aus und hinterließ eine bleibende Lücke in der Musikgeschichte.

Ereignisse in Frankreich



- 1793: Hinrichtung von Madame du Barry Marie-Jeanne Bécu, bekannt als Madame du Barry und ehemalige Mätresse von König Ludwig XV., wurde während der Französischen Revolution guillotiniert. Ihr Schicksal steht exemplarisch für den Sturz des Ancien Régime und die radikalen Umwälzungen jener Zeit.
- Lichterfest in Lyon Alljährlich am 8. Dezember erstrahlt Lyon während des Fête des Lumières in besonderem Glanz. Die Tradition geht auf das Jahr 1643 zurück, als die Stadt der Jungfrau Maria dankte, sie vor der Pest bewahrt zu haben. Heute stellen die Bewohner Kerzen in ihre Fenster, und die Stadt wird mit beeindruckenden Lichtinstallationen geschmückt, was Millionen von Besuchern anzieht.
- 2024: Geplante Wiedereröffnung der Kathedrale Notre-Dame Nach dem verheerenden Brand im April 2019 soll die Pariser Kathedrale Notre-Dame am 8. Dezember 2024 wiedereröffnet werden. Dieses Datum wurde gewählt, um an das Fest der Unbefleckten Empfängnis zu erinnern und die Bedeutung der Kathedrale für das kulturelle Erbe Frankreichs zu unterstreichen.

Geburts- und Todestage bedeutender Persönlichkeiten

- 1708: Geburt von Franz I. Stephan Franz I. Stephan, geboren am 8. Dezember 1708, war Kaiser des Heiligen Römischen Reiches und Ehemann von Maria Theresia. Seine Heirat legte den Grundstein für die Habsburg-Lothringische Dynastie.
- 1861: Geburt von Georges Méliès Der französische Regisseur und Filmpionier Georges Méliès, bekannt für seinen Film "Die Reise zum Mond", wurde an diesem Tag geboren. Seine innovativen Techniken legten den Grundstein für das moderne Kino.
- 1793: Tod von Madame du Barry Wie bereits erwähnt, wurde Madame du Barry am 8. Dezember 1793 hingerichtet. Ihre Geschichte spiegelt die turbulenten Zeiten der Französischen Revolution wider.

Der 8. Dezember ist somit ein Datum, das in vielerlei Hinsicht historische Bedeutung trägt. Von religiösen Verkündungen über kulturelle Feierlichkeiten bis hin zu prägenden Ereignissen und Persönlichkeiten – dieser Tag bietet einen vielfältigen Einblick in die Geschichte Frankreichs und der Welt.